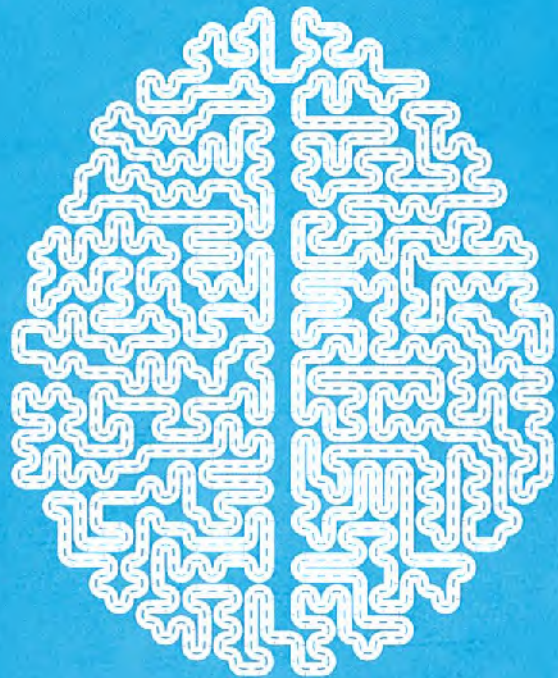
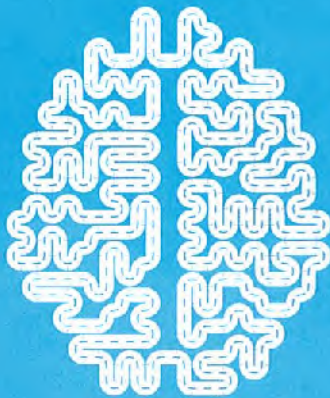


Think.

Think Blue.



Think Blue: weiter denken, weiter kommen.

Einen guten Gedanken zu haben ist das eine. Ihn umzusetzen das andere. Beides zusammen bedeutet für uns „Think Blue.“: die Idee, gemeinsam für eine nachhaltige Zukunft zu sorgen. Menschen zu verantwortungsvollem Verhalten zu bewegen. Zu entdecken, dass ökologisches Handeln Spaß machen kann. Und nicht zuletzt die stetige Verbesserung unserer Technologien. Wie das aussehen kann, zeigen wir mit unseren BlueMotion-Modellen, die regelmäßig für neue Rekorde bei Reichweite und Verbrauch sorgen. Übrigens: Mehr Informationen zu „Think Blue.“ finden Sie unter www.volkswagen.de/thinkblue und in der kostenfrei erhältlichen „Think Blue. World.“ iPad-App.



Think Blue.



Das Auto.

Willkommen in einer neuen Liga.

Klein ist groß. Der neue up!



Leidenschaftliche Fußballmomente und eine spannende
Saison 2011/12 wünscht Volkswagen, Partner des Fußballs.



Das Auto.



X-MEN DESTINY

DAS ACTION-RPG AUS DER FEDER VON MARVEL-AUTHOR MIKE CAREY
JETZT ERHÄTLICH

www.facebook.com/HeroHQ

JETZT ERHÄTLICH!

SPIDER-MAN EDGE OF TIME



PS3 WII NINTENDO 3DS XBOX 360 XBOX LIVE MARVEL SK ACTIVISION

© MARVEL, X-MEN, SPIDER-MAN and all related characters TM & © 2011 Marvel Entertainment, LLC and its subsidiaries. Licensed by Marvel Characters BK. www.marvel.com. Game © 2011 Activision Publishing, Inc. Activision is a registered trademark of Activision Publishing, Inc. All rights reserved. "PS3", "PlayStation", "PS2" and "PS" are trademarks or registered trademarks of Sony Computer Entertainment Inc. "XBOX 360" is a trademark of the same company. All Rights Reserved. Nintendo 3DS and DS are trademarks of Nintendo. © 2011 Nintendo. KNEEL, Rock, Iron Man, X-Men Logo sowie die X-Men Logos und Marken der Microsoft Freeware sind unter Lizenz von Microsoft benutzt. Alle weiteren Kennzeichen und Registermarken sind Eigentum der jeweiligen Halter. Alle Rechte vorbehalten.

MARVEL
www.marvel.com
33 NOV 2011
panini comics
www.paninicomics.de

VAN LENTE
WELLS
GALE
SLOTT
KESEL
RAMOS



BIG TIME Im Netz von SPIDER-MAN

100 SEITEN!

€ 5,95 € 6,30 SFR 11,70

DSMSH033
4 197122 706954 33



WAS MEINST DU?

VERGISS ES.

777 !!!



ETWAS STICKIG DA DRIN.

OH, JA... GENAU.

WILLST DU DRÜBER REDEN?

ICH GLAUBE, ICH KOMME NICHT GUT MIT VERÄNDERUNG ZURECHT, M.J.



DEIN BESTER FREUND GEHT... DA FÜHLT MAN SICH MIES.

ES IST MEHR ALS DAS. ES IST--

DU KENNST OVERDRIVE?

DAS ERSTE MAL TAUCHTE ER AUF-- HEY, DAS WAR BEI DER LETZTEN PARTY FÜR HARRY... ALS ER ZURÜCKKAM.



ICH HAB VERSUCHT IHN ZU ERWISCHEN... UND HAB VERSAGT.

UND HEUTE SCHAFF ICH'S.

UND ICH FÜHLE MICH IRGENDWIE DEPRIMIERT.



ALS WÜRD DER KOYOTE ROADRUNNER ERWISCHEN... UND WÜSSTE NICHT, WAS ER JETZT TUN SOLL.



KLAPPE, MANN!

HÄ?

DEIN DEPRI HAT NICHTS MIT OVERDRIVE ZU TUN!

POWERED BUGS

RALPH MACCHIO- Writer
 MIKE WIERINGO- Artist
 CHRIS DICKEY- Colorist
 MIKE HIGGINS- Letterer
 STEVE BEHLING- Editor
 GARRY BLACK- Creative Director

Special thanks to
 MARGUERITE TUCKER



RADIOACTIVITY,
 END OF WEB--

AND BITES THE
 CLINGING MAN!

WWW!!!



PETER SOON DISCOVERS THAT THE SPIDER'S BITE HAS GIVEN HIM ITS PROPORTIONATE STRENGTH, SPEED AND AGILITY AS WELL AS A DANGER WARNING SENSE.

CLINGING TO WALLS IS CHILD'S PLAY!



Im Erfolgs-Comic SPIDERMAN wird der Held von einer radioaktiven Spine gebissen, und erhält dadurch seine überirdischen Kräfte.

THIS IS BORN THE LEGEND OF THE AMAZING SPIDER-MAN! AND THE WORLD WILL NEVER BE THE SAME!



THE BUILDING...
 BY THE SAME



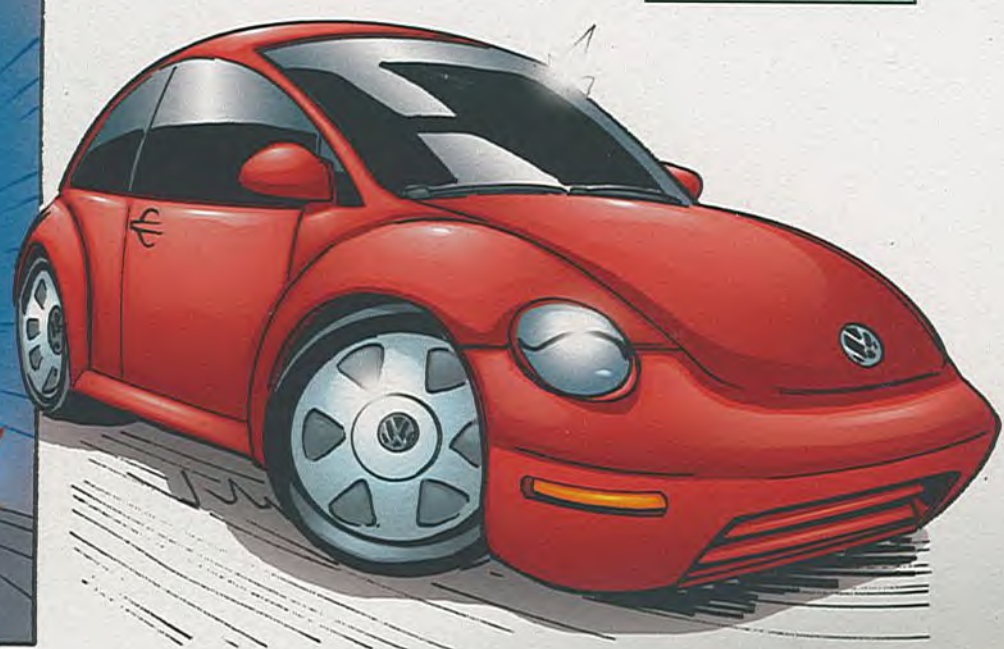
THE SAD OLD CAR INSTANTLY TRANSFORMS! ITS STRUCTURE MUTATES AND ITS INTERIOR ALTERS-- ENLARGING! THE CHASSIS STIFFENS! A ROBUST NEW POWERPLANT REPLACES THE OLD ONE-- AND IS UP IN THE FRONT-- NOT IN THE REAR!

THE CAR GLISTENS! THE NEW BEETLE IS ROOMIER, MORE COMFORTABLE THAN ITS PREDECESSOR! AND ITS SAFER, WITH CRUMPLE ZONES AND DUAL AIRBAGS! IT MOVES!

VROOM!

THIS IS BORN THE AMAZING NEW 1999 VOLKSWAGEN BEETLE! IT'S SOPHISTICATED AND SUPER-POWERED!

MAKE THIS THE YEAR YOU GET THE BUG. YOU'LL NEVER WANT A CURE.



New Beetle by **Marvel Comics**

Thank you for flying with Volkswagen.




The 21st
Century **Beetle.**

Ab jetzt bei Ihrem Volkswagen Partner bestellbar.



Das Auto.



It's a boy.

Kaum ist der Nachwuchs auf der Welt, fragen sich alle: Wem sieht er denn jetzt ähnlich? Nicht wenige sehen im 21st Century Beetle den Nachfolger des Käfer. Doch auch wenn es gewisse Ähnlichkeiten gibt, sind die Unterschiede

offensichtlich. Bi-Xenon-Scheinwerfer gab es früher nicht, 19-Zoll-Leichtmetallfelgen waren unvorstellbar!¹⁾ Und von einem TSI[®]-Motor mit 200 PS²⁾ hat man damals nicht einmal geträumt! Gerade weil er so vieles anders macht

als seine Vorfahren, überraschen die Fragen nach seiner Herkunft nicht. Aber wir können versichern: Er ist einer von uns. Und wir sind unglaublich stolz auf ihn. www.beetle.de

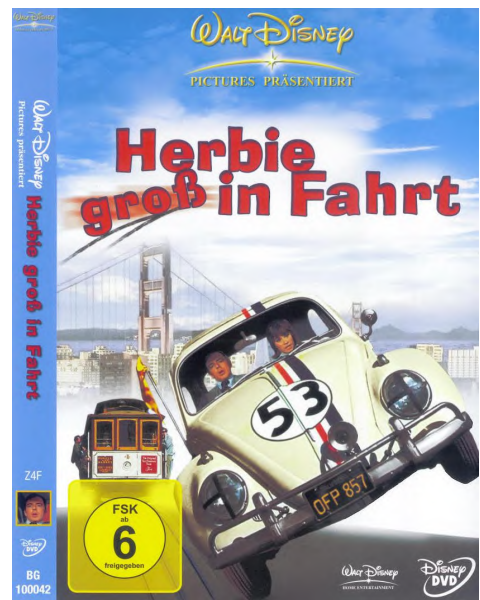
1) Optionale Sonderausstattungen.

2) Kraftstoffverbrauch, l/100 km innerorts 10,3/außerorts 6,1/kombiniert 7,7/CO₂-Emission kombiniert 179 g/km.

WALT DISNEY

HOME ENTERTAINMENT präsentiert:

Ein toller VW Käfer H-E-R-B-I-E mit der Startnummer 53



Im Jahre 2003 legte DISNEY eine DVD-Box mit vier Abenteuer-Filmen eines tollen VW-Käfers neu auf, die vor Jahrzehnten erfolgreich im Kino liefen und seither auch auf den verschiedensten Fernseh-Stationen weltweit für lustige Spannung und Unterhaltung bei Jung und Alt sorgen.

Dieser weiße VW Käfer hieß HERBIE und hatte durchaus menschliche Züge in seiner Art mit seinen Eignern umzuspringen oder sich verständlich zu machen.

Außerdem hat HERBIE eine Start-Nummer, die 53. Zufällig hat meine Geburtsstadt Bonn dieselbe Zahl, die deutsche Postleitzahl 53. Heute hat sie mehr Stellen, aber die ersten beiden Ziffern 53 blieben der ehemaligen Bundeshauptstadt erhalten.

Aber es gibt noch mehr Gemeinsamkeiten mit dem erfolgreichen DISNEY-Charakter-Käfer aus dem Hause Volkswagen und mir. Mein Schwiegervater wurde von der Familie stets HERBIE gerufen. Weil er Herbert heißt beispielweise...

Seit wenigen Wochen schaltet der VW-Konzern Anzeigen für den neuen VW Beetle. In Printmedien und der TV-Werbung. Einmal als *black* Beetle und einmal als weissen Mexico-*today* Kraft-Käfer im ethnobotanischen Garten von Oaxaca. In Mexiko wird der Käfer – heute noch – erfolgreich hergestellt. In welcher Generation eigentlich? Jedenfalls ist er mit mittlerweile über 22 Millionen gebauten Exemplaren eines der meistgebauten Autos der Welt. Wenn nicht das meistgebaute überhaupt!!!

Mein Drehbuch ROCKY 6 –LADIES FIRST habe ich nach der Übernachtung im mexikanischen Motel von Wilton – dem Nachbarort von Hollywood – in Beverly Hills bei der Agentur WILLIAM MORRIS vorgestellt und verkauft.

Und den schwarzen Käfer präsentiert VW mit der Werbe-Botschaft: „It’s a boy!“ – Eine BOY? So hieß mein erster Fotoapparat. Und BOY sowie KID meinen im Anglo-Amerikanischen KIND. Genauso hieß mein erster Film im Kino: THE KID mit Charlie Chaplin. Und DISNEY brachte im Jahre 2000 THE KID mit Bruce Willis heraus. Mit 31 Identitäten aus meinem obigen Drehbuch: Von Eins bis Dreissig sind es 30 Identitäten. Und mit der Nummer Null davor ergeben sich 31. So lautete unser bestes Ergebnis im Fußball. 31:0. Damals gewannen wir gegen unterlegene Gegner, die wohl noch nicht die Weihen der Pubertät hinter sich hatten. Eine Woche später verloren wir 0:8 gegen Gegner, die uns offensichtlich körperlich überlegen waren. Und 08 hieß unser Verein. Sportfreunde 08...

In dem Gegner-Team spielte damals mein späterer Freund Oli mit. Mit ihm gewann ich die Orientierungsfahrt „Rund um die Nordhelle“. Auf einem Opel. Mal sehen, was Opel für seine Autos der Zukunft auf Lager hat. Ist der neue Ampera wirklich Klassenbester unter den Elektro-Autos, so wie es die Werbung verspricht? Oder hat BMW mit der

Version eines sportlichen i8 oder Mega-City Stadtflitzers die Nase vorn?

Wir werden sehen, was die Zukunft der Auto-Technologie für die Massen-Mobilität bringen wird. Rein optisch haben Fahrzeuge wie der Fisker Karma, so wie ihn Fürst Albert von Monaco beim Grand Prix der Formel 1 im Jahre 2011 viermal um die Rennstrecke pilotierte, die Nase vorn. Ebenso wie der BMW i8, den Hollywood-Star Tom Cruise in seiner vierten Ausgabe von „*Mission impossible*“ überzeugend vorführte.

Traumautos. Was wird uns im Alltag begleiten? Eher eine Version eines AUDI E-Tron oder ein Mercedes-Benz Hybrid *Blue Efficiency*? Wir werden sehen...

Ich persönlich baue auf Sonnen-Energie. Und die Möglichkeiten diese Kraftquelle multipliziert zu nutzen. Durch modernste Technologien, die es gestern noch nicht gab. Aber heute werden sie entwickelt, damit sie morgen serienreif sind.

Mein Buch *Hollywood stories: JESUS II.* ist seit dem Jahre 2009 serienreif. Aber natürlich noch nicht komplett. Denn den Film *DOGMA* kenne ich erst seit dem 05-OCTOBER-2011. Vorher konnte ich nur mehr oder weniger interessierten Zeitzeugen mitteilen, wo ich Identitäten mit meinem Drehbuch sah. Doch dazu musste man in ein Kino gehen oder die DVD studieren. Die Besprechung von *DOGMA* wurde jedoch auch in einer Film-Zeitschrift abgedruckt. Elf Jahre nach meiner harten Drehbuch-Schreiberei. Die Zeit bis heute durchzustehen und Teamwork-mäßig die Erfordernisse der jeweiligen Gegenwart zu meistern, war jedoch sicherlich nicht weniger fordernd. Hoffentlich zum Vorteil aller Beteiligten, aber auch aller Unbeteiligten. Damit die Probleme der Menschheit gemeinsam angegangen und gelöst werden. Aber wer wird sie zahlen. Die Problembewältigung. Und in welcher Höhe?

Ich persönlich habe mich hauptsächlich im Bereich Medizin gegen tödliche Krankheiten engagiert. Und das lief so ab: Ein Fahrrad-Sattel, eine Motorrad-Lichtmaschine, Pleuelstangen eines Motorrades, die Sicherheits-Gurtpeitsche eines Pkw und mindestens eine EURO-Cent-Münze haben meinen Körper von 2002 bis heute konservativ radioaktiv kontaminiert. Während dieser Zeit spendete ich Blut in Belgien, Deutschland und Frankreich. Dieses Blut war so stark, dass es die ebenfalls durchgeführten Infektionen mit tödlichen Viren erfolgreich verkräftete, verdaute und die Basis lieferte für die Herstellung von internationalen Medikamenten gegen diese tödlichen Krankheiten wie AIDS oder Krebs.

Heute sind diese Medikamente entwickelt und vorhanden. Betroffen waren Prominente wie Claudia Schiffer, Madonna, Demi Moore. George Clooney, Michael Douglas und Bill Gates. Heute sind sie geheilt. Aber: Hatten sie sich freiwillig und absichtlich infizieren lassen? Im Dienste der Wissenschaft? Ich weiß es nicht. Ich weiß nur, dass sie Sie alle geheilt bzw. gerettet wurden. - Und wie sieht es mit der großen Masse der tödlich Kranken aus? Noch sind die Medikamente sehr, sehr teuer. Wann werden sie durch große Stückzahlen auch für alle anderen Betroffenen finanzierbar?

Ich bin gespannt, wie dieser jahrzehntelange Kampf um die beste Medizin im Film dargestellt wird. Egal, ob als Spielfilm oder Dokumentation. Hauptsache es ist spannend und glaubwürdig gemacht. Nicht nur in schwarz-weiß. Natürlich auch in Farbe. Damit auch alle anderen Unbeteiligten sehen können, welche Arbeit geleistet wurde. Bevor es zu spät gewesen wäre, und die Krankheiten jeden von uns dahingerafft hätten. Wir haben es geschafft. Eigentlich habe ich das nicht erwartet. Aber Joe Wechsberg hat immer gesagt: „Nicht aufgeben. Durchhalten. Dann wird es klappen!“

Nazis brachten elf seiner Familien-Mitglieder im Zweiten Weltkrieg um. Trotzdem stellte er

seine gesamte Arbeitskraft und seine Intelligenz in den Dienst der gemeinsam zu lösenden Zukunfts-Aufgaben. Er war ein gutes Vorbild. Schade, dass er nicht dabei ist, um den Erfolg zu feiern. - Doch vielleicht kommt er ja wieder. So wie wir Katholiken es im Glaubensbekenntnis beten. Die Auferstehung der Toten. Findet sie physisch für jeden Einzelnen tatsächlich statt? Oder als Seelenwanderung in neuen Körpern? Mit oder ohne Erinnerungsvermögen an die Vergangenheit? An ein früheres Leben. Ich weiß es nicht.

Aber:

Alles ist möglich. So lautet ein guter Werbespruch. Der Auto-Hersteller Toyota und Sportartikel-Hersteller adidas haben ihn sich zu Eigen gemacht. Nach meinen wahren Erlebnissen im Jahre 1988 bin ich davon überzeugt, dass es stimmt: Alles ist möglich, beziehungsweise: nichts ist unmöglich.

Gemeinsam sind wir stark. Das war ein Motto, das auch mein ehemaliger Arbeitgeber Helmut AUTO Becker in Düsseldorf in seiner Hauszeitschrift vertrat, und an das ich ihn in seiner damaligen Notlage erinnert habe. Ich habe ihm geholfen. Ich hoffe, er hat den Mut, die Wahrheit zu sagen. Ich habe jedenfalls keine Angst davor. Denn es handelt sich um mein Drehbuch. – Gemeinsam sind wir stark. Egal, um welche Frage oder Notlage es sich auch in Zukunft handeln wird. Gemeinsam werden wir es schon schaffen. *Teamwork f-o-r-e-v-e-r !!!*



**Bis er Weltkulturerbe wird,
kümmern wir uns drum.**



Dieser tolle Käfer hat 1968 Hollywood erobert. Seine Brüder begannen schon wesentlich früher damit, Amerika für den Käfer einzunehmen. Das lag nicht nur am – für amerikanische Augen – ungewöhnlichen Design, sondern auch an dessen Zeitlosigkeit. Der Käfer von 1968 sah auf den ersten Blick nicht viel anders aus als der von 1958. In Kombination mit seiner zuverlässigen Technik konnte der Käfer so sprichwörtlich die halbe Welt begeistern. Und wir sorgen dafür, dass diese Begeisterung auch in Zukunft erhalten bleibt. www.volkswagen-classic.de



Das Auto.

er hat einen deutschen vater,
eine mexikanische mutter,
und zum ersten geburtstag
ist jeder eingeladen.

deutsche technologie. mexikanisches know how.
das resultat: der neue vw beetle.

„die innige beziehung zwischen dem
vw käfer und der mexikanischen bevölkerung
hat nie risse bekommen.“

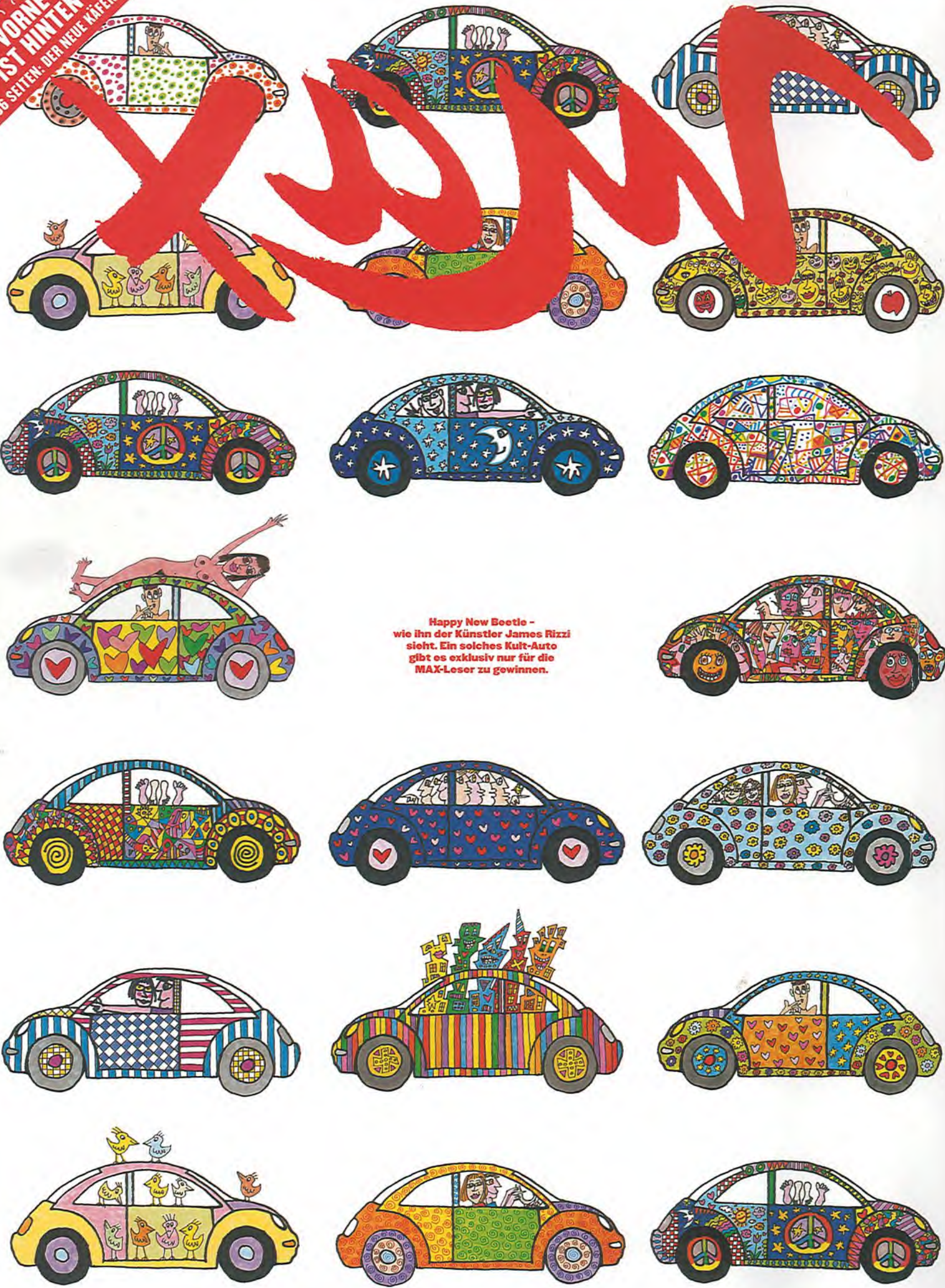
The Economist



México
today

mexicotoday.org/de

VORNE
IST HINTEN
36 SEITEN: DER NEUE KÄFER



Happy New Beetle -
wie ihn der Künstler James Rizzi
sieht. Ein solches Kult-Auto
gibt es exklusiv nur für die
MAX-Leser zu gewinnen.

◀◀ HIER EINSTEIGEN: NEW BEETLE ZU GEWINNEN! ▶▶

DIE WERDEN AUCH AUSWÄRTS
MIT OFFENEN ARMEN EMPFANGEN.



So fair war Sport noch nie. Die MATCH Sondermodelle.²

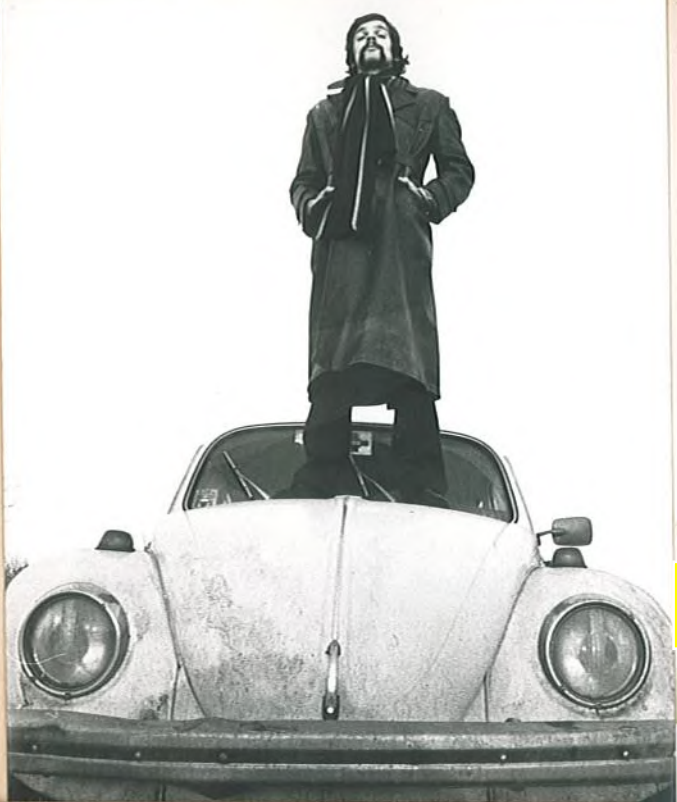
Die MATCH Sondermodelle sind auf der Siegerstraße zuhause. Neben attraktiver Innenausstattung glänzt der Polo MATCH u. a. mit Klimaanlage und Radio RCD 210, alle anderen MATCH Sondermodelle mit Climatronic, Radio RCD 310 sowie Winterpaket und ParkPilot. Und noch ein Vorteil bringt auch Sie auf die Siegerstraße: Sie sparen mit dem Fairplay-Vorteil bis zu 3.330 € in Verbindung mit optionalem „MATCH PLUS Paket“. So bekommen die MATCH Sondermodelle auch einen Stammplatz in Ihrer Garage. Mehr Informationen bei Ihrem Volkswagen Partner und unter www.volkswagen-match.de

FAIRPLAY-VORTEIL BIS ZU
3.330 €¹



Das Auto.

¹Maximaler Preisvorteil (Fairplay-Vorteil) von bis zu 3.330 € am Beispiel des MATCH Sondermodells Golf in Verbindung mit dem optionalen „MATCH PLUS Paket“ gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Golf Trendline. ²Kraftstoffverbrauch des neuen Volkswagen Golf MATCH in l/100 km, kombiniert von 6,4 bis 4,1, CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert von 149 bis 107. Kraftstoffverbrauch des neuen Polo MATCH in l/100 km, kombiniert von 5,9 bis 3,7, CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert von 139 bis 96. Kraftstoffverbrauch des neuen Touran MATCH in l/100 km, kombiniert von 6,8 bis 4,5, CO₂-Emissionen in g/km, kombiniert von 159 bis 119. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Ford
 Lüdenscheid, Kölner Str. 88, Tel. 31
VW 1500 Käfer
 Bj. 70, weiß, 44 PS, TÜV
 9/75, AT 35 000 km.
 Garagenweitwagen
 VB 3333,30 DM
M. Klutmann
 Werdohler Str. 28

Herausgabe der Offerten n.
 Auskünfte (auch telefonisch) an
 Vorlage oder Angabe der Nummer
 Manta 1900
 in Schein.
 Abgabgeber nur gegen

Lüdenscheider Nachrichten
 für Anzeige

Für den Hannoveraner Fotografen stieg ich sogar dem Käfer auf die Fronthaube.

3 II 74 0836 * -19.421



Bibliothek der
 Hochschule für Welthandel in Wien

Studienjahr **1971/72** Semester **5**

Bibliotheksschein

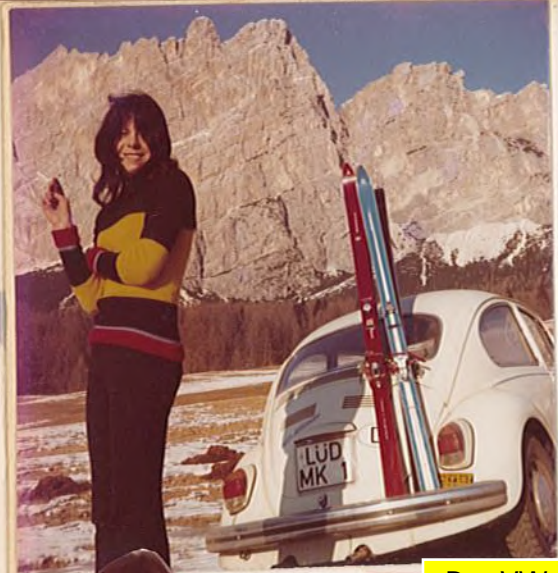
Nr. **1642**

für **Manfred KLUTMANN**
 Prinz-Eugen-Str. 28/14
 1040 WIEN
 Ausgefollt am

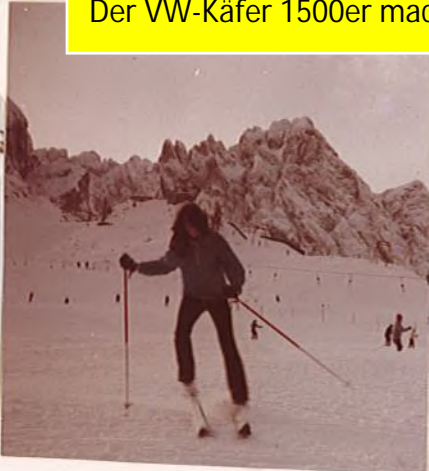
Eigenhändige Unterschrift:
Manfred Klutmann

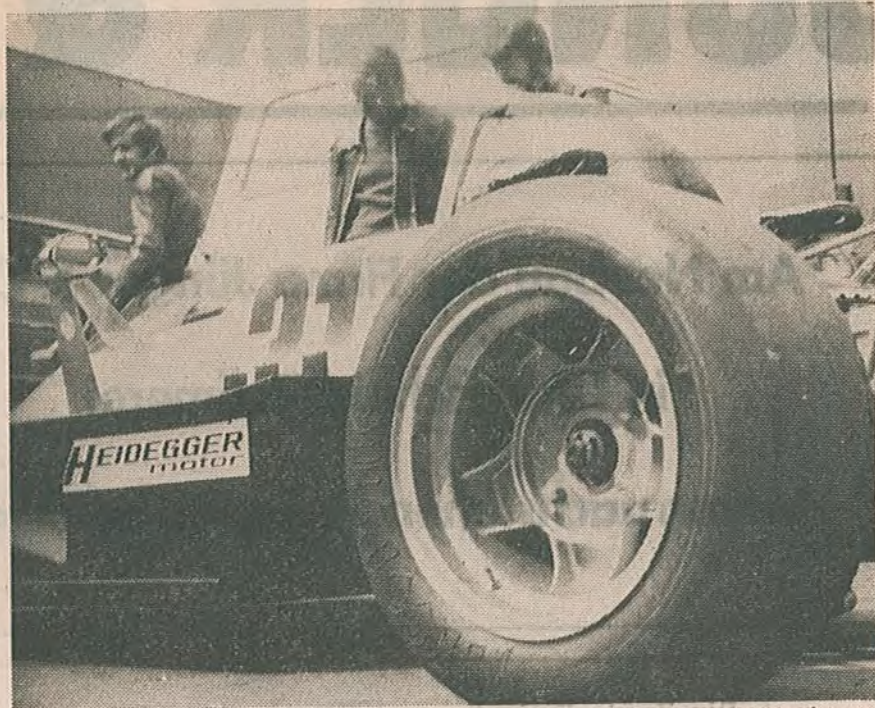
Bibliotheksleitung:
H. Binkhof





Der VW-Käfer 1500er machte alles mit.





(RUNDSCHAU-Bild: Klutmann)

Die Heckansicht des ATS-Lola, mit dem Freddy Kottulinsky Sieger wurde.

Das ATS-Lolateam eilt weiter von Sieg zu Sieg

Das ATS-Lolateam des Werdohler Felgenherstellers eilt von Sieg zu Sieg. Nach der hervorragenden Vorstellung während des Eifelrennens folgte ein weiterer Erfolg durch Freddy Kottulinsky im ATS-Lola der Formel Super, Vau anlässlich des 1000-km-Rennens auf dem Nürburgring. Das Starterfeld bestand aus 52 Fahrern, welche dem Publikum unter besten Wettervoraussetzungen spannenden Motorsport präsentierten.

Bis zum Streckenabschnitt Breidscheid hatte sich ein Pulk von sechs Fahrern gebildet, in dem sich auch der zweite Pilot des ATS-Lolateams Prinz „Poldi“ v. Bayern befand. Kottulinsky führte die Spitze in das Karussell, Brünchen und den Schwalbenschwanz. Er versuchte sich energisch von seinen Verfolgern abzusetzen, was ihm in der 2. Runde auch kontinuierlich gelang. Persson hatte schon einige Male in den Kurven zaubern müssen und Randsteine in seine Ideallinie miteinbezogen. Kottulinsky hingegen zog seinen aerodynamisch geformten ATS-Lola ruhig und überlegt über das 178 Kurven umfassende Labyrinth des Nürburgringes.

Im Verlauf der 4. Runde hatte Freddy Kottulinsky seinen Vorsprung auf mehr als 25 Sekunden ausgedehnt. Freddy ermöglichte sich diese schon fast beruhigende Führung mit einer phantastischen neuen Rekordzeit von 8:12,4 Minuten. Es ist kaum glaublich, daß diese Zeit mit einem 150-PS-Rennwagen auf VW-Basis möglich ist. Vor ein paar Jahren benötigten Stewart, Rindt oder Clark mehr als die doppelte PS-Zahl für ähnliche Leistungen. Techniker, Konstrukteure, Piloten und die durchdachte Verbesserung und Sicherung der Rennstrecke erlauben diesen enormen Fortschritt. Nach weniger als weiteren 500 Sekunden wurden die wartenden Mechaniker und Mitarbeiter um ATS-Lolarennleiter Schmid erlöst: Freddy Kottulinsky fuhr als umjubelter Sieger über den Zielstreifen.

linsky hingegen zog seinen aerodynamisch geformten ATS-Lola ruhig und überlegt über das 178 Kurven umfassende Labyrinth des Nürburgringes. Im Verlauf der 4. Runde hatte Freddy Kottulinsky seinen Vorsprung auf mehr als 25 Sekunden ausgedehnt. Freddy ermöglichte sich diese schon fast beruhigende Führung mit einer phantastischen neuen Rekordzeit von 8:12,4 Minuten. Es ist kaum glaublich, daß diese Zeit mit einem 150-PS-Rennwagen auf VW-Basis möglich ist. Vor ein paar Jahren benötigten Stewart, Rindt oder Clark mehr als die doppelte PS-Zahl für ähnliche Leistungen. Techniker, Konstrukteure, Piloten und die durchdachte Verbesserung und Sicherung der Rennstrecke erlauben diesen enormen Fortschritt. Nach weniger als weiteren 500 Sekunden wurden die wartenden Mechaniker und Mitarbeiter um ATS-Lolarennleiter Schmid erlöst: Freddy Kottulinsky fuhr als umjubelter Sieger über den Zielstreifen.

ATS-Lola auf Erfolgskurs

Freddy Kottulinsky sicherte seinem Team den großen Erfolg

Das ATS-Lolateam der Felgenhersteller Stahlschmidt und Schmid aus Werdohl-Eveking/Bad Dürkheim holte sich den begehrten Volkswagen-Gold-Cup der Formel Super-Vau.

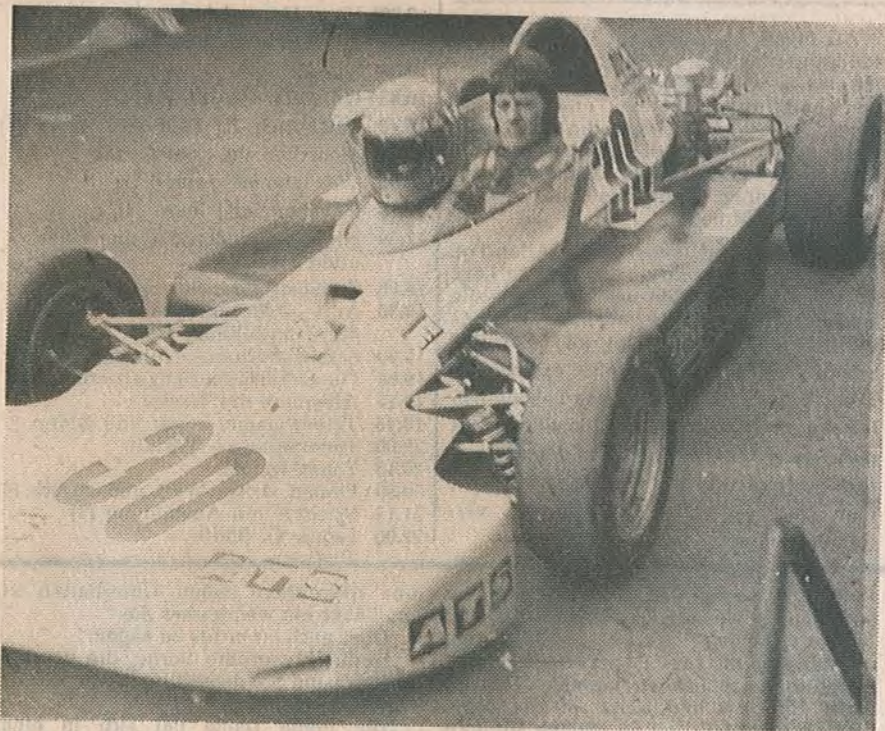
Der VW-Gold-Cup besteht aus einer Serie von neun Rennen, die in Schweden, Finnland, Belgien, Österreich, England und Deutschland ausgetragen werden. Die hochdotierte Trophäe blieb in diesem Jahr in Deutschland, da der Spitzenfahrer des ATS-Lolateams Freddy Kottulinsky (Foto) unter der hervorragenden Regie von Günther Schmid von Sieg zu Sieg eilte.

Auch der zweite Fahrer des Teams, Leopold Prinz von Bayern, steigerte sich im Laufe der Saison zu beachtlicher Form und wußte durch gute Plazierungen in der Deutschen ONS-Meisterschaft und der Castrol-GTX-Trophäe zu gefallen.

Im unerhört spannenden Abschlußrennen in Hockenheim begeisterte Freddy Kottulinsky die über 50 000 Zuschauer mit gekonnten Driftwinkeln seinen ATS-Lola und nicht minder sehenswerten Ausbremsmanövern. Nach einem vom Start bis ins Ziel energisch geführten Kampf sicherte Kottulinsky dem ATS-Lolateam mit seinem zweiten Platz die letzten Punkte zum Gewinn des begehrten VW-Gold-Cup.

Die Leistungen von Kottulinsky in dieser Saison wurden auch von der Jury einer bekannten Kölner Autozeitung gebührend gewürdigt: Freddy wurde ausgewählt, zusammen mit sieben anderen Rennfahrern bei der Stimmabgabe der Leser um den Titel: „Deutscher Rennfahrer des Jahres“ zu kämpfen.

Auf das Ergebnis für den sympathischen Freddy darf man gespannt sein.



Ein erfolgreicher und stolzer Sieger in seinem zuverlässigen Wagen: Freddy Kottulinsky, der Graf, der auf seinen Titel keinen Wert legt, im ATS-Lola.

Foto: ATS / Klutmann



Das TEAM Sondermodell Polo:

- mit „TEAM PLUS Paket“ und Preisvorteil von bis zu 1.970 €¹
- „All-Inclusive-Paket“ mit 3,9%-Finanzierung²
 - Kreditabsicherung auch bei Arbeitslosigkeit³
 - Wartung und Inspektion⁴
 - Garantieverlängerung⁵
 - Kfz-Haftpflicht/-Vollkasko zum Sondertarif⁵

Die TEAM Sondermodelle sind da.

Jetzt macht Vorfreude noch mehr Spaß: Im Polo TEAM haben Sie den ParkPilot, beheizbare Vordersitze, das Radiosystem „RCD 210“ und viele weitere Extras mit an Bord. Und auf Wunsch auch noch das „TEAM PLUS Paket“ mit 16-Zoll-Leichtmetallrädern und Multifunktionsanzeige. Mehr Infos unter www.volkswagen-team2010.de oder bei Ihrem Volkswagen Partner.



Das Auto.

¹Maximaler Preisvorteil auf das TEAM Sondermodell Polo in Verbindung mit dem „TEAM PLUS Paket“. Gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Polo Trendline. ²3,9% effektiver Jahreszins inkl. 3,5% Bearbeitungsgebühr vom Nettodarlehensbetrag für Laufzeiten von 12–48 Monaten. ³Gemäß den Bedingungen der Cardif Allgemeine Versicherung/Cardif Lebensversicherung, Stuttgart, HRB 18173/18182. ⁴Beinhaltet alle laut Serviceplan fälligen Inspektionen während der Vertragslaufzeit. ⁵Kfz-Haftpflicht/-Vollkasko (endet mit der Laufzeit des Finanzierungsvertrages) in Verbindung mit Anschlussgarantieversicherung (jeweils gemäß Bedingungen der Allianz Versicherungs-AG) und Wartung und Inspektion. Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden, für ausgewählte Modelle. Nähere Informationen unter www.volkswagenbank.de und bei allen teilnehmenden Volkswagen Partnern. Stand 01/10. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis.

A partir de
21 ans

Une recommandation
de Volkswagen.

Ab dem 21. Lebensjahr

(Empfehlung der Volkswagen AG in Frankreich)



Not for boys. Only for men.
La nouvelle Golf GTI.

Quand on a la puissance, il faut avoir la sagesse. La nouvelle Golf GTI est équipée d'un tout nouveau moteur turbo TSI de 2,0 litres qui développe 210 CV et ne consomme que 7,31/100 km ! Et elle vous chatouille un 0 à 100 km/h en 6,9 secondes. Il serait irresponsable de mettre ce bijou entre toutes les mains. Naturellement, la technologie se met au service du plaisir de conduite avec l'ABS, l'ESP et le XDS qui vous garantissent une sécurité optimale et une augmentation du confort de roulage. Si vous êtes suffisamment sage pour tester la dynamique de la nouvelle Golf GTI, préparez-vous à faire partie d'un mythe.



Das Auto.

/100 km • 170 g CO₂/km.

NUR EINE BEIFÄHRERIN BLEIBT SELBST BEI 246 KM/H GELASSEN: DIE FRAU AUS DEM NAVI.



Der neue Golf GTI. Oft kopiert. Nie erreicht.

350 Nm Drehmoment und 162 kW (220 PS)¹⁾ machen jeden Beifahrer sprachlos. Fast jeden. Die Frau im Radio-Navigationssystem „Discover Pro“²⁾ redet bei jedem Tempo entspannt weiter. Und dank Onlinedienst „Car-Net“²⁾ zeigt sie Ihnen außerdem noch den schnellsten Weg nach Hause. Sie können sich also Zeit lassen und die Fahrt genießen. Genau wie Ihre Beifahrerin.

1) Kraftstoffverbrauch in l/100km: zwischen 8,1 und 7,5 (innerorts)/zwischen 5,4 und 5,1 (außerorts)/zwischen 6,4 und 6,0 (kombiniert), CO₂-Emissionen in g/km: zwischen 149 und 139 (kombiniert).
2) Optionale Sonderausstattung. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Das Auto.



Der Schatten folgt. So gut er kann.
Der Golf GTI. Jetzt auch als Cabriolet.



Das Auto.

Konkurrenzlos.

Emissionslos.



Der XL1.



Der neue e-Golf.



Der e-Golf. Das e-Auto.

Zwei, die elektrisieren: Der XL1* begeistert die Welt. Der e-Golf** beeindruckt die Umwelt. Denn sein Stromverbrauch ist äußerst gering. Und bei Verwendung von Energie aus regenerativen Quellen fährt er komplett emissionsfrei. Aber das Beste ist: Der e-Golf bleibt auch als Elektroauto ein typischer Golf. Testen Sie selbst, wie einfach ab jetzt elektrisch ist.

Think Blue.



Weitere Fahrzeug-
informationen.



Das Auto.

*Kraftstoffverbrauch in l/100km: kombiniert 0,9, Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 7,2, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 21.

**Stromverbrauch in kWh/100 km: kombiniert 12,7, CO₂-Emissionen in g/km: 0. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

INTERSECTION

MOBILITÄT
UND LEBEN
FRÜHJAHR 2014

Deutschland 3,50 Euro, Schweiz 5,00 SFR,
Österreich 3,90 Euro, Luxemburg 4,00 Euro



AUF HOHER SEE:
SEA SHEPHERD
IM WALKAMPF

MADE IN ENGLAND:
IM HERZEN DER
BENTLEY MANUFAKTUR

CHINA-KUNST:
SHI JINSONG KOPIERT
HARLEY-DAVIDSON

FLIEGENDES INTERNET:
FACEBOOK DRONE
VS. GOOGLE BALLON



SPECIAL:
NEUE WEGE
IM FAHRZEUGDESIGN

DER VW E-GOLF:
ELEKTRO FÜR'S VOLK

IM TEST:

BMW
4ER CABRIO

ASTON MARTIN
RAPIDE S

MERCEDES
C-KLASSE

SCHÖN ZU WISSEN, MAN KÖNNTE.



Der neue Tiguan. Mit Offroad-Fahrprogramm.

Auch wenn Sie mal vom rechten Weg abkommen sollten, sind Sie mit dem neuen Tiguan immer auf der sicheren Seite. Denn dank Offroad-Fahrprogramm mit angepasster Gaspedaldosierung, ABSplus und Bergabfahrassistent ist auch abseits der Straße komfortables Fahren gewährleistet.* Zusätzlich sorgen Spurhalteassistent, kamerabasierte Verkehrszeichenerkennung, Müdigkeitserkennung und Bi-Xenon-Scheinwerfer mit Kurvenfahrlicht dafür, dass Sie Ihr Ziel auch onroad jederzeit sicher erreichen.** Weitere Informationen finden Sie auf www.volkswagen.de und im neuen Tiguan Katalog für das iPad. **Oder vereinbaren Sie am besten gleich eine Probefahrt bei Ihrem Volkswagen Partner.**



Das Auto.

Der erste **Hybrid,**
der mit Adrenalin fährt.



Rocking the Hybrid. Der neue Touareg.

Ausgestattet mit optionalen Technologien wie der dynamischen Fernlichtregulierung „Dynamic Light Assist“, dem Spurhalteassistenten „Lane Assist“ oder der Distanzregelung ACC nimmt der neue Touareg seinem Fahrer viele Dinge ab, die das Fahren anstrengend machen können. Schließlich soll Sie nichts davon ablenken, hinter dem Steuer eines Autos zu sitzen, dessen außergewöhnlich leistungsstarker und umweltschonender Hybrid*-Antrieb jede Strecke in ein unvergessliches Erlebnis verwandelt.



Das Auto.

*Touareg, V6-TSI Hybrid, 245 kW (333 PS) und 34,4 kW (46 PS), Kraftstoffverbrauch, l/100 km, innerorts 8,7/außerorts 7,9/kombiniert 8,2; CO₂-Emission, kombiniert 193 g/km. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Volkswagen Motorsport empfiehlt Castrol EDGE

EXTREME HERAUSFORDERUNGEN



ERFORDERN STÄRKE.

Volkswagen Motorsport und Castrol EDGE sind die Gewinner der Rallye Dakar 2011.

IT'S MORE THAN JUST OIL. IT'S LIQUID ENGINEERING.





ECHTE FREUDE IN ÖL.

Danke für den 1. Platz bei der Leserwahl
Best Brand 2012, Kategorie Schmierstoffe.



IT'S MORE THAN JUST OIL.
IT'S LIQUID ENGINEERING.





PS: 180.



Der ŠKODA Fabia RS. Fahrspaß schreibt man mit RS. Der Erfolg der Marke ŠKODA nimmt von Jahr zu Jahr mehr Fahrt auf. Gründe hierfür sind unter anderem die beliebten Fabia-Modelle. Das Kürzel RS ergänzt diese Erfolgsgeschichte um ein weiteres temporeiches Kapitel. Mit am Start: ein durchzugsstarker 1,4 l TSI-Motor mit 132 kW (180 PS), ein dynamisches 7-Gang-Doppelkupplungsgetriebe DSG, ein perfekt abgestimmtes Fahrwerk u. v. m. Überzeugen Sie sich selbst, wie viel Fahrspaß und Sportlichkeit im Fabia RS stecken – bei einer Probefahrt. Weitere Informationen erhalten Sie bei Ihrem ŠKODA-Partner, unter 0800/99 88 999 oder www.skoda-auto.de

Kraftstoffverbrauch in l/100 km nach Grundrichtlinie 80/1268/EWG: innerorts 7,7, außerorts 5,2, komb. 6,2; CO₂-Emissionen komb. in g/km: 148.

Abbildung zeigt Sonderausstattung.



SEAT

MEMBER OF THE VOLKSWAGEN GROUP

STOP IMAGINING, START DRIVING.



ENJOYNEERING

Imagine taking an already loaded SEAT Leon FR+ with its comprehensive array of creature comforts and handing it to SEAT Sport, a racing team with two World Touring Car Championships under their belt to add a full body kit, bespoke twin sports exhaust and drop it onto a set of iconic BBS® alloy wheels. Finally a decision – do you go for the 2.0 TDI CR 170PS diesel version or its 2.0 TSI 211PS stable mate? Stop imagining, start driving the Leon SuperCopa.

- SEAT SPORT FITTED BODY KIT
- 18" BBS® ALLOY WHEELS
- BESPOKE TWIN SPORTS EXHAUST
- TOUCH-SCREEN SATELLITE NAVIGATION
- BLUETOOTH®
- BI-XENON HEADLIGHTS
- REAR PARKING SENSORS
- ESP WITH XDS (ELECTRONIC DIFFERENTIAL LOCK)

VISIT SEAT.CO.UK TO FIND YOUR LOCAL DEALER AND ARRANGE A TEST-DRIVE.

FOLLOW US ON:   **SEAT.CO.UK**

Official fuel consumption for the SEAT Leon range in mpg (litres per 100km); urban 26.4 (10.7) - 60.1 (4.7); extra-urban 42.8 (6.6) - 83.1 (4.3); combined 34.9 (8.1) - 74.3 (3.8). CO₂ emissions 190 - 99 g/km. Model shown is in 'Speed Blue' custom palette paint.

**Paris. Mailand.
New York. Wolfsburg.**



Der neue Volkswagen CC. Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance.

Stilvolles Design findet man nicht nur auf den Laufstegen dieser Welt, sondern auch auf der Straße. Der neue Volkswagen CC verbindet Eleganz und Sportlichkeit – Limousine und Coupé. Dass er sich so fährt, wie er aussieht, ist wenig verblüffend. Überraschender ist, dass unter seinem dynamischen Design eine vollwertige Limousine steckt: geräumig, funktional und mit zahlreichen Assistenzsystemen ausgestattet. Damit Sie immer eine gute Figur machen.



Das Auto.

**Gänsehaut.
Auf der Netzhaut.**



Der neue Volkswagen CC. Für den ersten Eindruck gibt es keine zweite Chance.

Manche Autos begeistern einen bereits, bevor man einsteigt. Wie der neue Volkswagen CC. Er verbindet Eleganz und Sportlichkeit – Limousine und Coupé. Dass er sich so fährt, wie er aussieht, ist wenig verblüffend. Überraschender ist, dass unter seinem dynamischen Design eine vollwertige Limousine steckt: geräumig, funktional und mit zahlreichen Assistenzsystemen ausgestattet. Es ist Zeit einzusteigen.



Das Auto.

Kraftstoffverbrauch des neuen Volkswagen CC in l/100 km: kombiniert zwischen 9,3 und 4,7, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert zwischen 215 und 125. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.

Europa hat entschieden.



Der neue Passat. Car of the Year 2015. So souverän wie Sie.

58 Experten, 22 Länder, ein Gewinner: Europas Automobil-Fachleute küren den neuen Passat zum Car of the Year 2015. Einige Gründe entdecken Sie auf den ersten Blick – die unzähligen anderen am besten bei einer Probefahrt.



Das Auto.

Kraftstoffverbrauch des Passat in l/100 km: kombiniert 7,1-3,7, CO₂-Emissionen in g/km: kombiniert 160-95.
Abb. zeigt optionale Sonderausstattung.



Entscheider bestellen vorab.

Auf jedem Parkett gleich sicher. Sogar auf Asphalt.

Der neue Passat Alltrack.

In der Stadt: ein Gentleman. Unterwegs: ein Springinsfeld. Das ist der neue Passat Alltrack. Mit dem intelligent gesteuerten Allradantrieb 4MOTION¹ fahren Sie im Alltrack außerordentlich effizient und mit Sicherheit auch komfortabler. Die größeren Radhäuser und erhöhte Bodenfreiheit machen überall eine gute Figur. Auch auf dem Firmenparkplatz. **Alle weiteren Informationen erhalten Sie bei uns oder unter www.volkswagen.de.**

¹Optionale Ausstattung. Abbildung zeigt Sonderausstattung gegen Mehrpreis.



Das Auto.

Made in England.



„Persönlichkeiten, nicht Prinzipien, bringen die Zeit in Bewegung.“ (Oscar Wilde)
Brechen Sie mit Konventionen.

Bentley Continental GT: Kraftstoffverbrauch (in l/100 km) innerorts 25,4;
außerorts 11,4; kombiniert 16,5; CO₂-Emissionen 384 g/km.

Erfahren Sie mehr über den Inbegriff britischen Fahrvergnügens unter www.bentleymotors.com und unter +44 1270 653 653.

Die Namen „Bentley“, das in Flügel gefasste „B“, die „Flying B“ Figur, sind eingetragene Warenzeichen. © August 2011 Bentley Motors Limited. Gezeigtes Modell: Neuer Continental GT.



BENTLEY



BENTLEY



Der Winter wird schneesicher.

Bentayga.

Der außergewöhnliche SUV ist da. Besuchen Sie uns auf BentleyMotors.com oder rufen Sie uns an unter +49 30 224030231.

Bentayga Verbrauchsangaben – EU-Fahrzyklus (l/100 km)*: Innerorts: 19,2; außerorts: 9,1; kombiniert: 12,8. CO₂-Emissionen: 292 g/km. Effizienzklasse: F.

*Verbrauchswerte vorbehaltlich Typenzulassung. Der Name „Bentley“ und das geflügelte „B“ sind eingetragene Markenzeichen.
© 2015 Bentley Motors Limited. Gezeigtes Modell: Bentayga.



My way.

MASSGESCHNEIDERTES LEASING
FÜR DEN CONTINENTAL FLYING SPUR.

Einen Bentley Continental Flying Spur leasen Sie in Deutschland z. B. für 2.275€ monatlich*.

*Listenpreis 181.118 €, Laufzeit: 36 Monate, Laufleistung p.a.: 10.000 km, einmalige Sonderzahlung: 30.000 €, Ein Angebot der Bentley Financial Services, ein Geschäftsbereich der Porsche Financial Services GmbH & Co. KG; gültig bei Bestellung und Vertragsabschluss bei allen teilnehmenden Bentley Vertragshändlern. Preisangaben inkl. Mehrwertsteuer zzgl. Überführungskosten, bei allen teilnehmenden Bentley Vertragshändlern mit Auftragsingang bis 31.12.2011 und Auslieferung bis 30.04.2012.

Bentley Continental Flying Spur Kraftstoffverbrauch (in l/100 km) innerorts 26,2, außerorts 11,7, kombiniert 17,0, CO₂-Emissionen 396 g/km.

Mehr erfahren Sie unter www.flyingspur.de und unter +44 (0)1270 535653

Die Namen „Bentley“, das in Flügel gefasste „B“, die „Flying B“ Figur, sind eingetragene Warenzeichen.
© November 2011 Bentley Motors Limited. Gezeigtes Modell: Continental Flying Spur.



BENTLEY



Als der Vorstandsvorsitzende von VW - Prof. Dr. Ferdinand Piech - Leser der auto motor und sport nach Ihrer Erfahrung mit W 18-Motoren fragte, gab ich die Antwort, Ferrari habe das W 18 - Aggregat (3x6W) nicht richtig zum Laufen gebracht.

Daraufhin entwickelte VW den schnellsten Serien-Sportwagen der Welt - den Bugatti Veyron - als V16-Zylinder.



Foto: Manfred Klutmann

BUGATTI



BUGATTI-Foto auf Leinwand im 60 x 80 Alu-Rahmen, signed by Manolo, Preis 100.001,- Euro (incl. MwSt. + Versand), Bezug über M.A.N.I. Verlag Klutmann, Noellweg 6, DE-58511 Lüdenscheid. H

MANSORY

AUTOMOTIVE & LIFESTYLE

Remember **Ferrari**

Stanguellinis Welt

Rent a Star

6 Mio. \$ für Beyoncé

Set Sails!

Luxus Segeltörn auf
der Sea Cloud



Blue Power

Bugatti Made by Mansory

#04 2013

CH SFR 15,00 / A € 12,80 / L € 13,00

D € 12,00



4 198221 612006

Der Bugatti Veyron:
Die Empire Edition besticht
durch die spektakuläre Webart
und Färbung des Carbons.

The Bugatti Veyron:
The spectacular texture and
dyeing of the carbon of the
captivating Empire Edition.

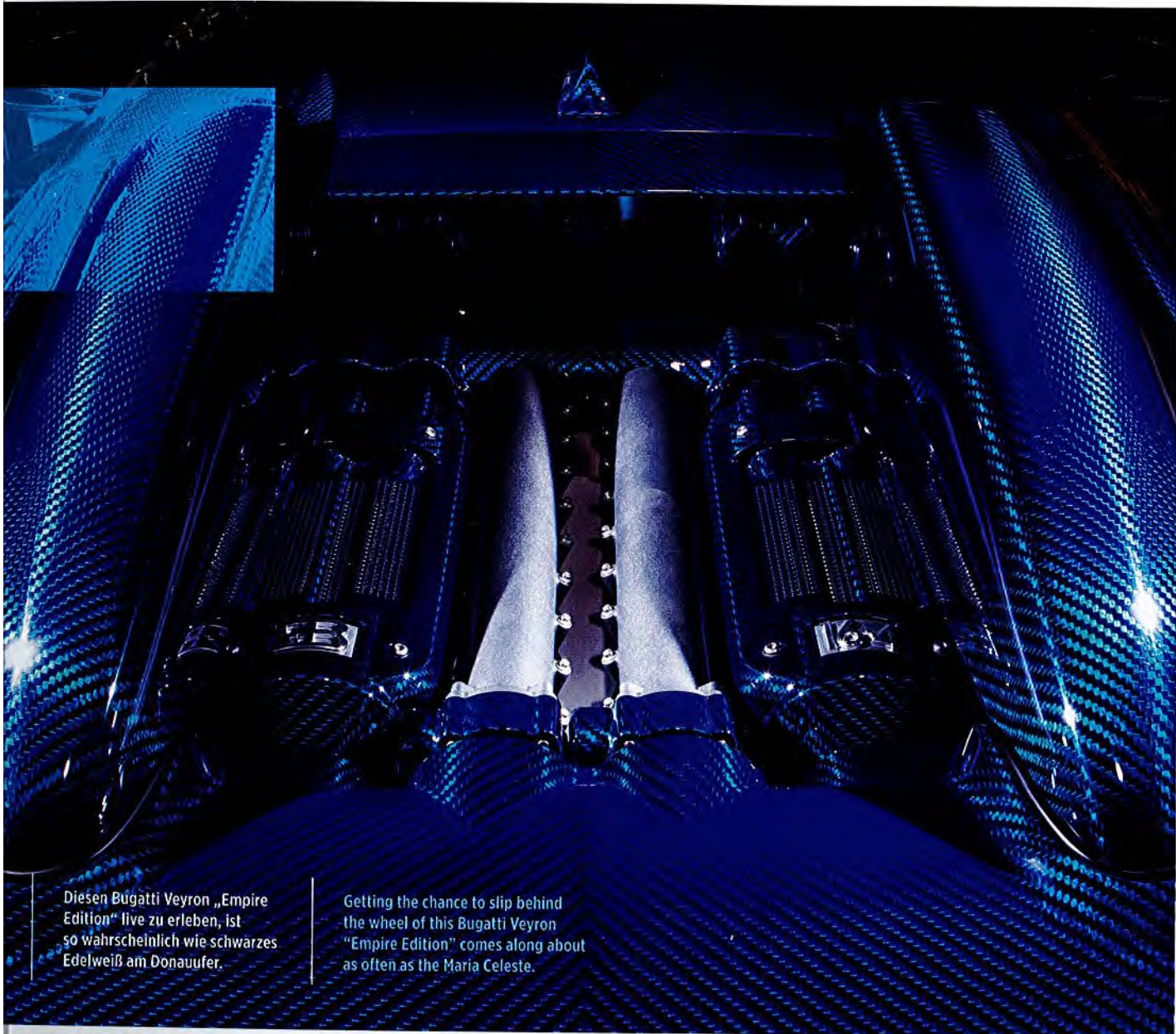


Blaue Macht

Höchste Vollendung in der Beherrschung oder Ausführung von etwas – so definiert der Duden Perfektion. Dem fügen wir nichts hinzu und huldigen dem Bugatti Veyron hier als Empire Edition von Mansory.

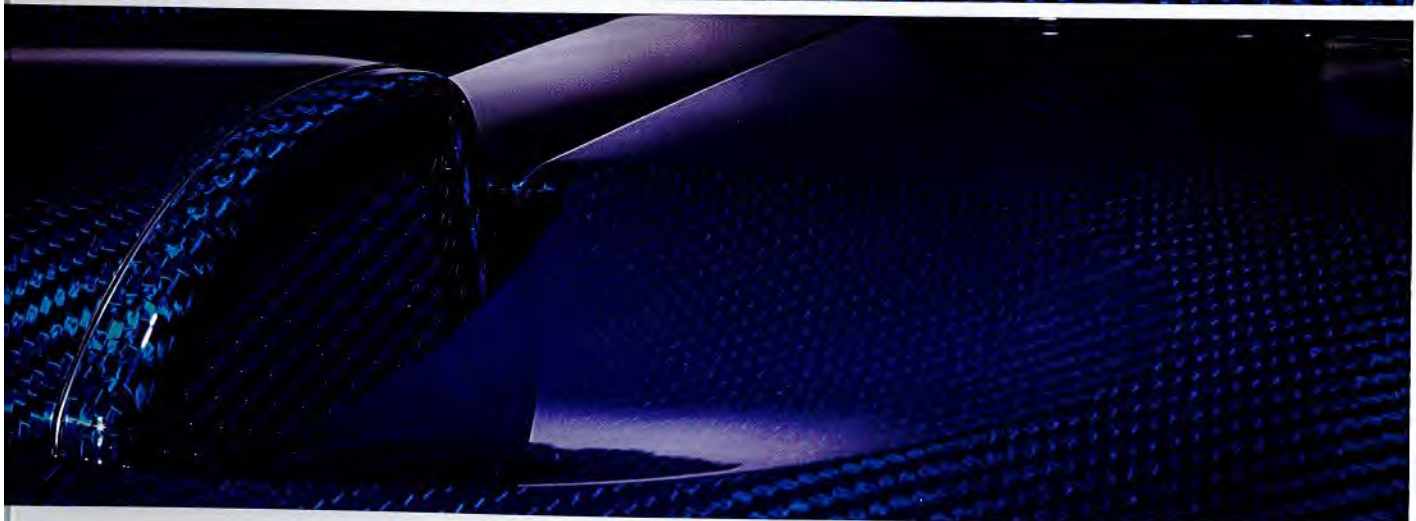
The action or process of improving something until it is faultless – that's the Oxford Dictionary definition of perfection. We can add nothing to that – as we pay our homage here to the Bugatti Veyron as the Empire Edition from Mansory.

Electrifying Blue



Diesen Bugatti Veyron „Empire Edition“ live zu erleben, ist so wahrscheinlich wie schwarzes Edelweiß am Donauufer.

Getting the chance to slip behind the wheel of this Bugatti Veyron “Empire Edition” comes along about as often as the Maria Celeste.



Die Perfektion in jedem einzelnen Element zeigt das meisterliche Vorgehen der Mansory Manufaktur.

The perfection of each and every element shows the masterful craftsmanship of the Mansory Manufactory.



Hohe Exklusivität eröffnet sich dem Fahrer, wenn er sich hinter das eigens personalisierte Lenkrad setzt.

When the driver sits behind his own personalised steering wheel, he enters a world of rarefied exclusivity.

" Sorry, Man!!!! "

(Sylvester Stallone)

Nach meiner Einschätzung der Tatsachen unterstützte die Volkswagen AG den Hollywood-Star Sylvester Stallone bei der Erstellung seines Rennfahrer-Films DRIVEN durch den wichtigen Drehort: EHRA-IESSIN (VW - Teststrecke).

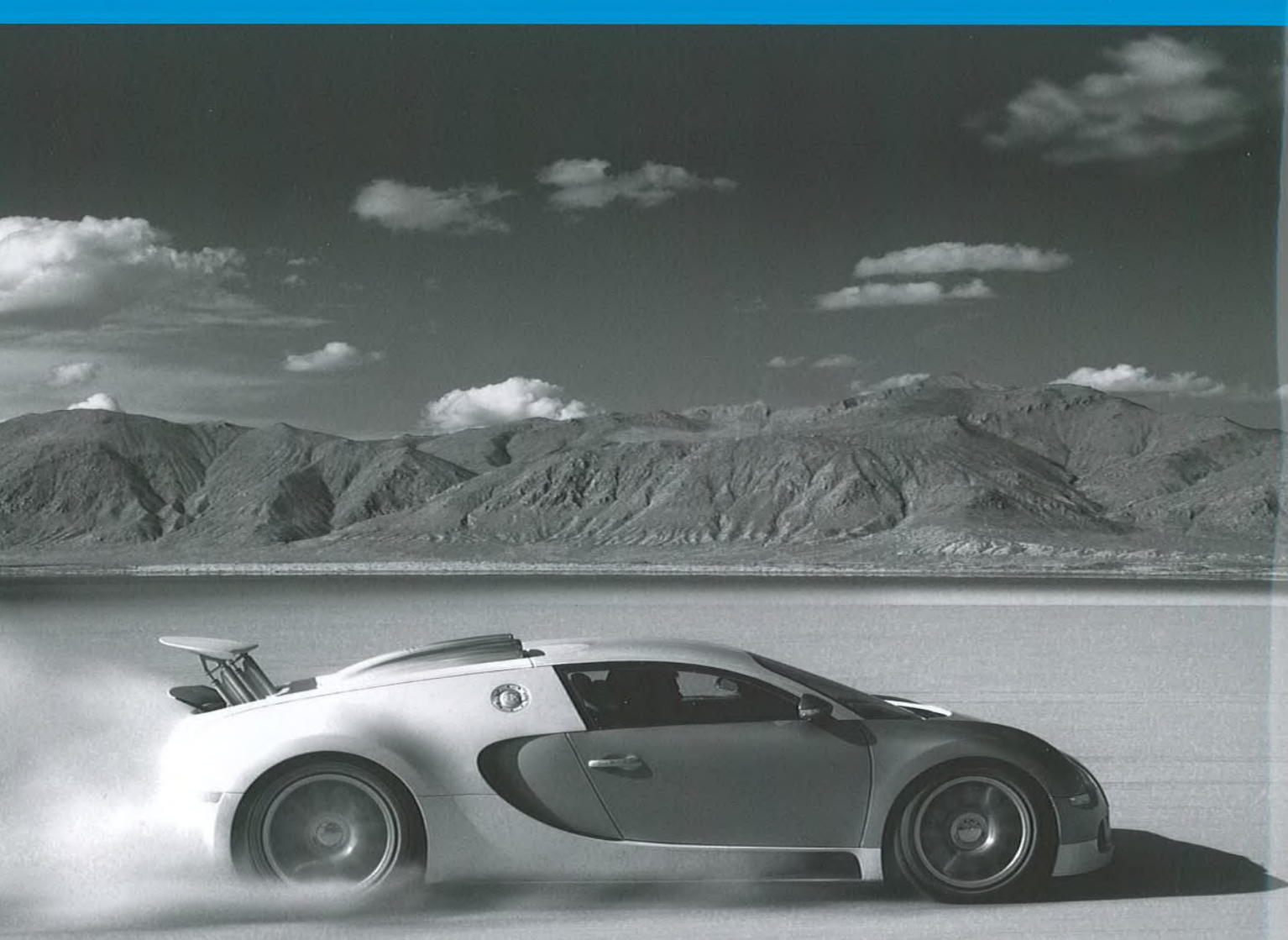
Oder war es auch das Contidrom?

Wie kam der Kontakt zustande?

UNTERNEHMEN

GENIE

VW - Aufsichtsrat mit
PORSCHE - Hirn:
Prof. Dr. Ferdinand Piech



LETTING PASSION
BECOME OBSESSION.

WEALTH. WHAT'S IT TO YOU?

Allowing a passion to grow into a magnificent obsession is one of life's great pleasures. At Barclays Wealth we provide you with the highest levels of service and expertise, helping you achieve your goals so that you can further enjoy the finer things in life. Call +377 93 15 35 35 or visit [barclayswealth.com](https://www.barclayswealth.com) today.

Wealth Management • Wealth Advisory • Wealth Planning

 **BARCLAYS
WEALTH**

Breite Schultern...

WOLFSBURG ■ Nach mehr als acht Jahren an der VW-Spitze muss Martin Winterkorn gehen. Damit zieht das Präsidium in der skandalträchtigen Abgas-Krise die letzte Reißleine. Nun muss nicht nur ein neuer Chef her. Auch die inhaltliche Aufarbeitung der Affäre drängt.

Die Ära Martin Winterkorn bei Volkswagen ist vorbei. „Volkswagen braucht einen Neuanfang – auch personell. Mit meinem Rücktritt mache ich den Weg dafür frei“, lässt sich der 68-Jährige pünktlich zum Börsenschluss in Frankfurt von der Kommunikationsabteilung des Wolfsburger Autobauers zitieren.

Damit erreicht die Abgas-Krise nicht nur einen Höhepunkt. Zugleich endet um Punkt 17 Uhr die achtjährige Amtszeit des Managers an der VW-Spitze, die bislang nur eine Richtung kannte: steil bergauf. Ruhe tritt deshalb rund um die Zentrale des Weltkonzerns aber nicht ein. Für die Aufsichtsratssitzung am Freitag kündigte das mächtige Präsidium Vorschläge für die Nachfolge an.

Isoliert und hilflos

„Um irgendwelchen Spekulationen vorzubeugen oder vorzugreifen, möchte ich festhalten, dass Vorschläge zur personellen Neubesetzung erst am Freitag in dieser Woche im Aufsichtsrat beraten werden“, sagt Berthold Huber, der Interims-Präsidiums-Chief, mit aufgekratzter Stimme. Danach werde die Öffentlichkeit über die „Gedanken und Überlegungen“ informiert.

Hubers Wunsch dürfte aber kaum Gehör in den Medien finden. Seit Tagen kursieren Kandidaten fürs Erbe des bisher bestbezahlten Dax-Managers in den Nachrichten. Namen wie Audi-Chef Rupert Stadler, VW-Markenchef Herbert Diess und Lkw-Chef Andreas Renschler machen die Runde. Auch Porsche-Chef Matthias Müller werden von Insidern Chancen eingeräumt. Letzterer war Wunschkandidat des längst geschassten VW-Patriarchen Ferdinand Piëch, der Winterkorn ersetzt sehen wollte.

Dessen unrühmliches Karriereende hatte sich nicht

anderen entiusreichen Personen. Nach Informationen der Deutschen Presse-Agentur hatte Winterkorn in der Präsidiumssitzung bis zuletzt um seinen Chefsessel gekämpft. Doch für den „glaubhaften Neuanfang“, wie Huber es nennt, muss er nun seinen Platz räumen.

Daran ändert selbst die geäußerte Unschuldsvermutung für den Schwaben nichts. „Wir wollen dabei ausdrücklich festhalten, dass Herr Dr. Winterkorn keine Kenntnis hatte von der Manipulation von Abgaswerten“, betont Huber. Insider erklären, dass er es als oberster Chef der Entwicklungsabteilung hätte wissen müssen.

151 Tage nach dem spektakulären Rücktritt von Ex-VW-Patriarch Piëch ist nun auch Winterkorn als Verlierer aus einer schweren Krise in die Volkswagen-Historie eingegangen. Anders als im hektischen Frühjahr

„Seine Bereitschaft, Verantwortung zu übernehmen in dieser schwierigen Situation für Volkswagen und damit ein deutliches Signal zu setzen, haben wir mit größter Hochachtung zur Kenntnis genommen“, sagt Huber und verweist auf die herausragende Leistung. Auch Niedersachsens Ministerpräsident und VW-Aufseher Stephan

bitten wir, bitte ich, um Ihr

Damit muss die von Winterkorn noch vor einer Woche in Frankfurt bei der IAA-Eröffnung angekündigte „Neu-Erfindung“ von Volkswagen ohne ihn stattfinden. Konzern-Insider fürchten zudem, dass das Unternehmen auch ohne den mächtigen Alleinherrscher nicht ohne weiteres seine Schockstarre im akuten Krisenmanagement überwinden wird. Dazu sei die Machtarithmetik in Wolfsburg zu schwerfällig.

Das Präsidium will dies aber nach Kräften verhindern – und gibt sich kämpferisch. Weil kündigt an, das Unternehmen werde nun selbst Strafanzeige gegen die unbekanntenen Verantwortlichen der manipulierten Abgasmessungen erstatten. Ein symbolischer Akt – mehr ist dies zunächst nicht. Denn die Justiz hat längst die Fährte aufgenommen, in den

Prof. Dr.
Martin Winterkorn
(VW - Chef bis 2015)



USA wie
fassen si
dem
Tricksen
ware-Pro
Volksw
korn – d
stellbar.
der nich
wohl bei
menschl
tragsver
VW-Aufs
als reime
manipul
den USA
Aktienku
in freier
das ober
in den K
Der bis
zern ver
keit un
Symbol
erleidet
hinter a
len ein
Neuaustr
gezeiche

D
d

Hinzu
keiten o
gen. De
mendi
JPMorgan
ten Fall
von 40
VW zul
Deuts
industr
Bebe
auch
lin. I
auch
Deba
600 00
VW-Gr
sehen v
die wich
German
für den
handel.
Carste
nom
sieht ber
Konjunk
Deutschl
Griechen
und der
junktur
könnte s
Absturz
entgegen
bei ist,
nun ehe
außen I
när Wo
ebenfalls
Geschäft
dass das
beendet
des Prä
dass es
gung un
be hande

Inszeniert by DIESEL...

Hengst 28-SEP-2015

Technisch gesprochen ist ein Dieselmotor ein unvollkommener Verbrenner. Während ein normaler Saug- oder Turbomotor mit um die 1:11 verdichtet ist, weil er die vier Ansaugakte eines Otto-Motors (Ansaugen-Verdichten-Zünden-Ausstoßen) exakt erfüllt, ist der Diesel ein Glühzünder, der mit 1:22 relativ hoch verdichtet ist, um den Verbrennungstakt überhaupt zu bewältigen. Dadurch läuft die Verbrennung – vereinfacht betrachtet – eigentlich suboptimal ab.

Trotzdem ist ein Diesel mit seinen niedrigen Verbräuchen, seiner technischen Langlebigkeit und seinen niedrigen Drehzahlen nicht nur für Taxis, sondern auch für fast 50 Prozent der automobilen Menschheit die Wahl des täglichen Begleiters. Ganz abgesehen von der Schifffahrt, für die ein Diesel das Muss und das Maß aller Dinge zu sein scheint.

Die Frage aller Fragen ist demnach für mich die Folgende: Hat die Volkswagen AG die Diesel-Affäre absichtlich geschultert, um auf die technischen Eigenheiten dieser Konstruktion weltweit aufmerksam zu machen, die aus Umweltschutz-Gründen nur mit teurem Aufwand in Form von Platin-Katalysatoren, Staubfiltern und komplizierten Lösungen im Auspuff-Trakt zu meistern sind?

Kann sein... Wir werden sehen, wie sich die Diesel-Affäre noch weiter entwickeln wird. Gestern gab es in der französischen Hauptstadt Paris den Auto-freien Sonntag. Paris und seine Bewohner wechselten auf das Fahrrad. Das sportlichste Wesen in unserer Familie hieß Gerd und fuhr täglich mit dem Rad zur Arbeit und zurück nach Hause. Schon mit 50 Lebensjahren starb der Nichtraucher an Lungenkrebs. Verursacht durch die Auspuff-Abgase der ihn während seiner Lebenszeit Millionen-fach umgebenden Automobile?

Ich habe keine Ahnung, aber es scheint mir sehr wahrscheinlich zu sein...

Wann kommen die Autos der nächsten Energie-Generation in Großserie? Wann gehört dem Elektro-Auto die Zukunft? Porsche arbeitet mit seinem IAA-Mobil namens Mission E an einer 800 Volt-Lösung und nur 15 minütigen Ladezeit für ca. 80 Prozent der maximal möglichen Reichweite seines 600 PS-Motors. Audi will bereits im nächsten Jahr ein SUV-Fahrzeug (*Sport Utility Vehicle*) mit einer elektrischen Reichweite von 500 Kilometern Fahrtstrecke bis zur nächsten Stromladung anbieten.

Aber sind das wirklich die technisch besten Lösungen für den Massenverkehr der Zukunft? Für den reinen Stadtbetrieb eines Fahrzeugs wahrscheinlich, aber für den Fernverkehr sicherlich nicht. Es kann gar nicht so viele Ladestationen geben, wie dafür gebraucht würden... mal abgesehen von der Wartezeit, falls es theoretisch doch genug Ladestationen für die gesamten Nachfrager gäbe.

Anscheinend hat uns Tesla-Gründer Elon Musk vorgemacht, was das Auto der Zukunft wirklich lebensfähig macht: beispielsweise ein großer international genormter, im Lebenszyklus über 500 Mal wieder aufladbarer Auto-Akku bestehend aus mehr als 16.000 kleinen digitalen Kamera-Akkus, den man an jeder Tankstelle vorrätig hat, und den jeder Mann und jede Frau in einem vielleicht dreiminütigen - technisch sicheren - Austausch für den praxistauglichen Dauereinsatz und für die angestrebte Weiterfahrt für Distanzen an die 1.000 Kilometer installieren lassen kann. Zugegeben, eine elektrische Reichweite von 500 Kilometern für die bald erhältlichen Ionen-Batterien sind eine großartige technische Leistung der Auto-Forscher und -Entwickler, aber der Mensch ist ein gieriges Wesen, er will immer mehr und zwar sofort. Wird es irgendwann in ferner Zukunft sogar Batterien oder besser gesagt Akkus geben, die 1.000 Kilometer Reichweite haben? Keine Ahnung, aber das wäre sicherlich wünschenswert...

Und was ist mit der Solarenergie? Vor vielen Jahren, als der 7-fache Formel 1-Weltmeister Michael Schumacher noch in den Diensten der italienischen Prestige-Manufaktur stand, machten die Anhänger der Marke, sogenannte Ferraristi, beim jährlichen Treffen auf dem Nürburgring durch Aufschriften auf ihren supersportlichen Enzo-Typen für die direkte Solar-Nutzung durch diese Energiezellen aufmerksam. Werden wir also schon bald sehen, wie weit Solartechnik auch im automobilen Bereich technisch sinnvoll zum Einsatz kommen kann? Schön wäre es!!!

Vielleicht sollten wir mal Q - den technischen Ausstatter von James Bond - fragen, was er sich und sein Team im Kampf für die Rettung der Welt dazu ausgedacht haben. Im Film „Der Mann mit dem Goldenen Colt“ (mit Roger Moore) gab es ja schon diesen überdimensional Energie spendenden Sonnenkollektor. War das damals „nur“ eine in der Praxis nicht wirklich funktionierende Filmidee, die aber heute technisch machbar wäre???

Wie gesagt: Schön wäre es.

Seite 2

Sportwagen-Boss Matthias Müller soll künftig den schwer angeschlagenen VW-Konzern leiten

Kann der Porsche-Chef VW retten?



Berlin - Tag der Entscheidung bei Volkswagen
Heute trifft sich der Aufsichtsrat des Weltkonzerns (19 Werke in 30 Ländern) in Wolfsburg, bestimmt den Nachfolger von Martin Winterkorn (65). Für

vorit für den Posten: Porsche-Chef Matthias Müller (62).
Auf ihn wartet eine Herkules-Aufgabe: Mit der Abgas-Affäre verlor die VW-Aktie in den letzten Tagen 40,5 Prozent Wertes. Der Imagesverlust ist verheerend.

Und es rollen weitere Kapitel Nach BILD-Informationen müssen auch die Entwicklungsleiter der VW-Tochter Audi und Porsche, Ulrich Hackenberg (65) und Wolfgang Hatz (56), ihren Hut nehmen.

BILD erklärt: Das muss Müller anpacken: IMAGE
Das Ansehen der Marke VW wieder aufzurufen, wird die härteste Aufgabe für den Neuen. VW (Slogan: „Das Auto“) stand bislang für deutsche Qualität, Zuverlässigkeit und Sauberkeit. Jetzt sind die Verbraucher verunsichert, fragen: Wie viel Vertrauen steckt in meinem VW?

KLAGEN:
Auf VW rollt ein Tsunami zu. Über 40 Sammelklagen in den USA und Kanada. Zivilklagen auch in Deutschland, sogar Schadanzeigen werden vorgebracht. Die Vorwürfe: Betrug, Vertragsbruch, Gesetzesverstöße. Allein die US-Umweltbehörde EPA fordert Strafzahlungen in Höhe von 18 Milliarden Dollar. Dazu die Sammelklagen. Die manipulierten Clean-Diesel-Modelle kosteten bis zu 655 Dollar mehr pro Fahrzeug. Elf Millionen wurden davon weltweit verkauft, 6,5 Millionen

zeuge pro Tag) Absatzprobleme. Nicht in Europa (122,9 Mrd. Euro Umsatz) oder in Russland, Nord- und Südamerika. Den aufwändigsten Einbruch erlitt VW in China, dem größten Automarkt der Welt (hier verkaufte VW fast jedes dritte Auto). Im ersten Halbjahr verzeichnete der Konzern dort ein Minus von 6,7 Prozent.

STRUKTUR
Ex-Chef Winterkorn hat VW zum Autogiganten gemacht: 600.000 Mitarbeiter, 119 Werke in 30 Ländern, 12 Marken unter einem Dach. Das Problem: Alles war bisher auf den Chef zugeschnitten. Winterkorn regierte mit einer Handvoll Vertrauter. Der Konzern

ist so schwer zu steuern - gerade in der Krise. Vier riesen-Probleme, keine einfachen Lösungen. Kann der Porsche-Chef VW retten?

BILD meint: Ja, doch er muss folgendes beachten: Transparenz und Kulanz. Jürgen Resch, Geschäftsführer der Deutschen Umwelthilfe zu BILD: „VW wird den Abgas-Skandal nur überleben, wenn der Konzern alle Manipulationen veröffentlicht und alle betroffenen Fahrzeuge zurückruft und umhändert.“

So tickt Matthias Müller
Von SISSI BENNER
Berlin - Jetzt gibt ER Gas. Um den Volkswagen-Konzern wieder auf Spar zu bringen - und in Sachen Gas geben hat Matthias Müller (62) Erfahrung. Der Porsche-Chef wird heute auf der Aufsichtsratsitzung offiziell Nachfolger Martin

Wollen Gespräche mit Assad: Kanzlerin Merkel (61), Außenminister Steinmeier (59)

Warum will Merkel mit Syriens Diktator verhandeln?
Von R. KLEINE
Berlin - Pöblich list Syriens Diktator Bashar al-Assad (50)

Und: Nächste Woche Dienstag will Russlands Präsident Wladimir Putin (62) in einem Rede-

BILD-BUNDESAUSGABE • 25. SEPTEMBER 2015

Umweltministerin will neue Mess-Verfahren für Autos
Berlin - Umweltministerin Barbara Hendricks (63, SPD) kritisierte angesichts des VW-Skandals, dass Schadstoffmessungen bei Autos nur im Labor gemessen würden. „Das müssen wir ändern“, sagte Hendricks (tm)

POLITIK & WIRTSCHAFT

Höheres Umsatzplus
Berlin - Der Handelsverbund Deutschland (HDE) rechnet für dieses Jahr im Einzelhandel mit einem Umsatz von rund 470 Milliarden Euro - 2,35 Milliarden (0,5 %) mehr als erwartet.

Caterpillar baut 10.000 Jobs ab
Bangalore - Der weltgrößte Baumaschinen-Hersteller Caterpillar will bis 2018 weltweit rund 10.000 Stellen streichen, jeder 11. Arbeitsplatz soll wegfallen. Nach der Ankündigung fielen die Aktien des Unternehmens um 6,5 %.

Verbarung im Gasstreit
Brüssel - Russland und die Ukraine wollen im Streit um Gaslieferungen eine Vereinbarung für ein neues Winterpaket unterzeichnen, teilte die EU-Kommission mit. Am Freitag werden Vertreter beider Seiten unter Vermittlung der Kommission Gespräche in Brüssel führen.

MOTOR REVUE

1/2015

7,50 Euro

Auslandspreise: Österreich 7,90 €;
Schweiz CHF 12,80; Luxemburg 7,90 €;
Niederlande 7,90 €; Belgien 7,90 €

www.motorrevue.de

**WELT-
EXKLUSIV!**

- 1500 PS
- 460 km/h
- 2 Millionen Euro

Der neue **Bugatti Chiron**



Ferrari Spezial
Menschen, Modelle,
Motoren auf 32 Seiten



Mercedes-AMG GT
Reise auf den Spuren
der Silberpfeile



Britische Schönheiten
Speedback GT trifft
Aston Martin DB5





An alle VW- und BUGATTI-Fans

2021-MÄR-12

Was Ende de *Roaring Twenties* im Jahre 1929 mit einem Sieg im allerersten MONACO-Grand Prix mit dem seinerzeit unschlagbaren BUGATTI T35 begann, setzte der geborene PORSCHE-Spross Prof. Dr. Ferdinand Piech mit dem Erwerb der ruhenden BUGATTI-Rechte für die Wolfsburger Volkswagen AG Anfang des 21. Jahrhunderts fort.

Die Idee war, einen Sportwagen zu designen, der die Grenzen des technisch Möglichen erforschte, was er dann auch tatsächlich schaffte. Die Idee war aber auch ein Auto herzustellen, welches kompromisslos die Leidenschaft der Designer, den Mut der Techniker mit absolutem Luxus und perfekter Renn-Technologie vereinte.

Die Idee bestand darin ein Kunstwerk auf Rädern zu erschaffen. Die Idee war, einen BUGATTI zu erschaffen.

Was angeblich mit einer PIECH-Zeichnung für einen 18-Zylinder-Triebwerk auf einer Serviette begann, wurde dann mit einem 16.4 Aggregat Wirklichkeit. Wie kam es dazu? Prof. Dr. PIECH ließ die Leser der renommierten Stuttgarter Fachzeitschrift „auto motor und sport“ befragen, ob Sie Fakten über den Bau eines 18-Zylinders wüssten. Zu den regulären Lesern seit dem Jahre 1964 gehöre auch ich. Folglich meldete ich mich als Co-Autor des AUTO-BECKER Düsseldorf 1983-Buches „FERRARI – Faszination auf Rädern“ zu Wort mit der sinngemäßen Info, FERRARI habe meines Wissens vom Zwei- bis zum 18-Zylinder sämtliche Motoren-Typen analysiert, den 18-Zylinder aber als nicht wünschenswert verworfen.

Der Grund dafür ist mir nicht bekannt, aber wahrscheinlich war die Thermik der drei Zylinder-Reihen, eine dritte befand sich im V-8 der anderen beiden Reihen, nicht sehr gesund für die Lebensdauer des Triebwerkes...

VW baute den BUGATTI Veyron 16.4 in einer neu erschaffenen Manufaktur im französischen Molsheim und machte ihn mit 1001 PS im Heck zum schnellsten Serien-Sportwagen der Welt. In seiner neuesten Ausbau-Stufe entwickelt er 1850 PS und knackt die 500 km/h-Marke. Sehr, sehr beeindruckend. Wo man die ausfahren kann? Auf Renn- oder Teststrecken der Automobil-Hersteller und in Arabien. In Dhubai soll es eine knapp 11 Kilometer lange Gerade geben, auf der 500 km pro Stunden kein Thema sind.

Last, but not least, ja VW hat auch die Rechte am Namen des ebenso legendären französischen Rennfahrers Louis CHIRON erworben und darf jetzt seinen BUGATTI Boliden CHIRON nennen. Was für eine tolle Erfolgs-Geschichte für einen der bekanntesten Namen der Automobil-Historie: Ettore BUGATTI, „Le Patron“ genannt. Sein T 35-Modell war eine wahre Ikone der industriellen Revolution. Und sein heutiger VW-Nachfolger im BUGATTI-Design knüpft mit unglaublichen Fahr-Leistungen und optischer sowie technischer Perfektion an diese große glorreiche Tradition an.

Allerdings gibt es drei Gründe, die einen BUGATTI VEYRON oder CHIRON für heutige Interessenten zum **Problemkind** machen: **Erstens kostet er um die drei Millionen in jeder weltlichen Währung, die hat aber nicht jeder zur Verfügung.** Zweitens ist sein 100 Liter-Tank nach 30 Minuten Vollgas wieder

leer, was einem Konsum innerorts von über 40 Litern auf 100 Kilometern entspricht und drittens passt er nicht in jede Garage, weil er gut zwei Meter breit ist.

Als ich am 11-AUG-1978 Enzo FERRARI in seinem *Palazzino* auf der hauseigenen FERRARI-Teststrecke in Fiorano zusammen mit meiner Ehefrau Uscha, der FERRARI-Sekretärin Brenda VERNOR und FERRARI-Pressemann Dr. Ennio MORTARA interviewen durfte, waren Uscha und ich in unserem privaten VW Scirocco in Italien unterwegs. Mit seinen 110 Pferdestärken und leichten 900 Kilogramm Gesamtgewicht ein erfreulich agil zu bewegendes Kurvenwunder. Zudem ein sehr praktisches Auto aus dem Italo-Design-Studio Giugiaro oder so ähnlich.

Heute denke ich, was wäre, wenn???

Was wäre, wenn die Volkswagen AG einen VW Scirocco im reduziert einfachen stählernen BUGATTI-Design auf die Räder stellen würde??? Mit ID.3 Elektroantrieb beispielsweise. Das wäre doch das, was wir Sportwagen-Enthusiasten gerne spazieren fahren würden. Äußerlich erste Sahne und innerlich umweltfreundlich hoch Zehn!!! Tja, was soll ich sagen: Ich habe Prof. Dr. Martin WINTERKORN schon am 24-JUN-2015 von meiner Idee für einen VW Scirocco-Nachfolger geschrieben. Liegt die Idee auf Eis? Eine Wiedervorlage für den heutigen VW-Chef Herbert DIESS wäre schön! Natürlich soll der kleinere BUGATTI ziemlich genauso aussehen wie sein großer Bruder BUGATTI, allerdings muss er in unsere deutschen DIN-Norm Garagen passen, also 1 Meter Achtzig Breite maximal. Andernfalls fahre ich mir die Rückspiegel ab...

Hier ist der Beweis, der besagte Brief:



KOPIE

mani-verlag.de

M.A.N.I. Verlag Manfred Klutmann Postbox 1964 DE-58469 Lüdenschied



Volkswagen AG
Prof. Dr. Martin Winterkorn
DE – 38436 Wolfsburg
DEUTSCHLAND

NAME M.A.N.I. Verlag Manfred Klutmann
ADDRESS Noelleweg 6 DE-58511 Lüdenschied
POSTBOX Postfach 1964 DE-58469 Lüdenschied
OFFICE PHONE +49-(0)2351-24135
MOBILE 01 62-95 95 134
E-MAIL info@mani-verlag.de
DE-MAIL manfred.klutmann@mani-verlag.de
INTERNET www.mani-verlag.de

DATE 24-JUN-2015
SUBJECT Projekt: Bugatti Chiron 16.4 „Scirocco“
YOUR LETTER
MY LETTER

Sehr geehrter Herr Professor Doktor Winterkorn !

Sie persönlich, Prof. Dr. Ferdinand Piech und die Volkswagen AG haben vor wenigen Jahren im französischen Molsheim ein Bugatti Veyron 16.4 Projekt erfolgreich in Szene gesetzt, aus dem der schnellste serienmäßige Sportwagen der Welt entstand. Er ist wahrlich ein Imageträger allererster Güte und Qualität für den Volkswagen-Konzern. Meine Glückwünsche !!!

Nachdem ich am 11-AUG-1978 den Firmengründer Enzo Ferrari in seinem Privathaus auf der Teststrecke Fiorano bei Maranello interviewte, fuhr sein Pressemann Dr. Ennio Mortara meinen VW Scirocco recht schnell und gekonnt über diese noch heute stark genutzte Ferrari-Rennstrecke.

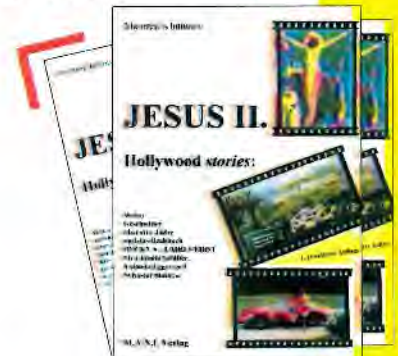
Es war mein zweiter VW Scirocco, und ich mache mir heute Gedanken über den idealen Sportwagen für Jung und Alt. Deshalb frage ich Sie, was Sie von einem stählernen Bugatti Chiron 16.4 Projekt auf VW Scirocco-Basis halten, der in seinen Abmessungen in jede bundedeutsche DIN-Garage passt, in seiner Basisversion 800 kg leicht ist, zunächst schmaler bereift und als genereller *Research* und *Development*-Träger für den VW-Konzern dient, weil er mit jeder elektrischen, hybriden und/oder verbrennungstechnischen Antriebsquelle der VW-Gruppe ausgestattet und käuflich erworben werden kann.

Die preislich niedrigste Version sollte irgendwo im mittleren Golf-Angebot liegen...

Es wäre schön von Ihnen zu hören, zumal ich Interesse hätte, eine Bildgeschichte über dieses weltweit sicher sehr interessante Projekt ins Internet zu stellen, sofern Sie damit einverstanden sind.

Mit freundlichem Gruß - Manfred Klutmann / mani-verlag.de

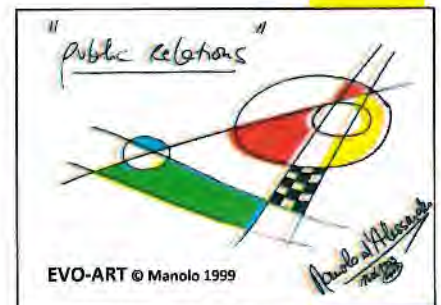
DEUTSCHE BANK AG – Lüdenschied - IBAN: DE41 4507 0024 0228 8306 01 - BIC: DEUT DEDB 450
POSTBANK AG – Lüdenschied - IBAN: DE04 3701 0050 0731 9505 04 - BIC: PBNK DEFF
SIHK Nr. 102178 - UstIdNr. DE 251858153 - Steuer Nr. 332/5088/1185 - 97 138 005 460



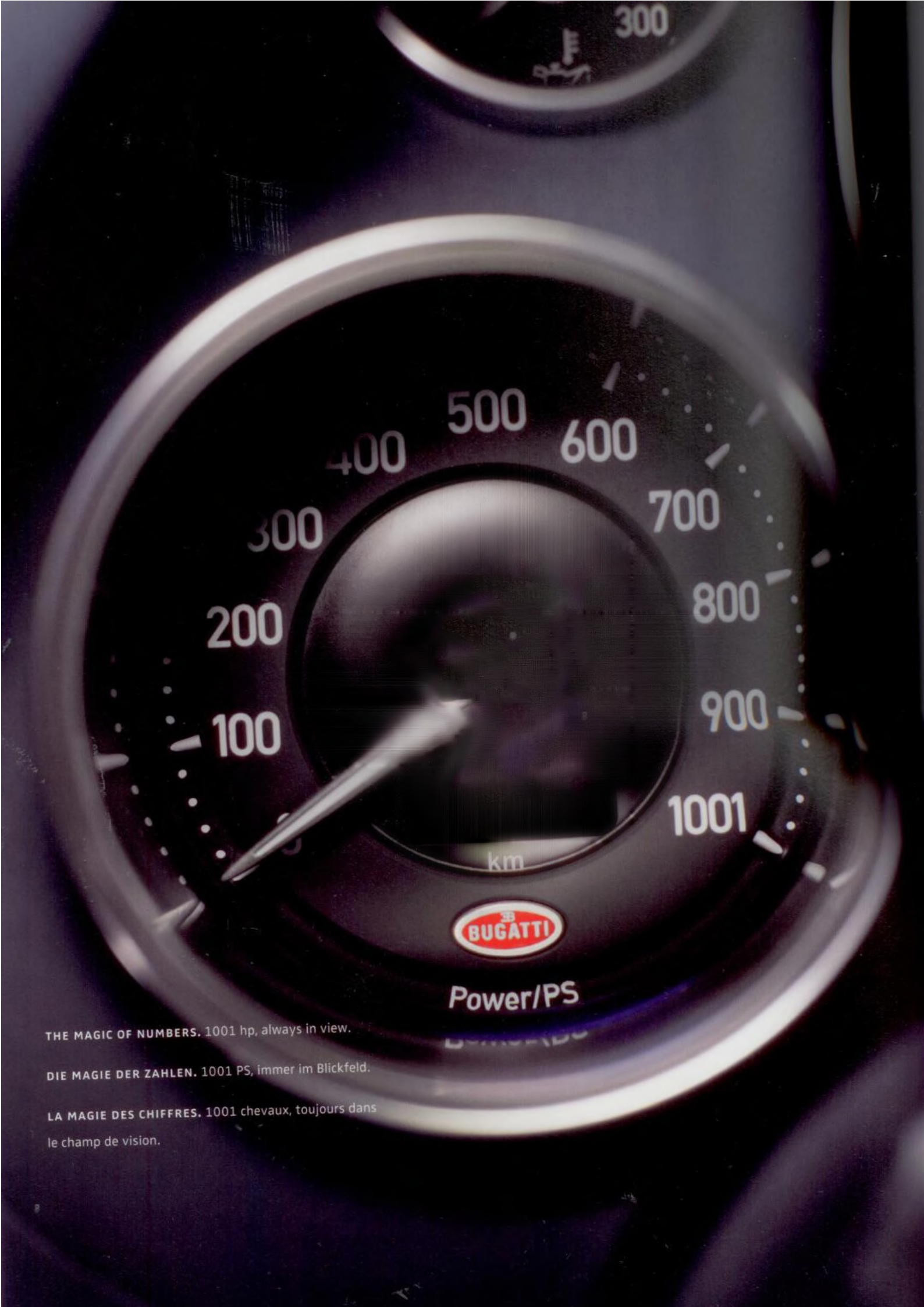
Bookwriting



Photos



Oilpaintings



THE MAGIC OF NUMBERS. 1001 hp, always in view.

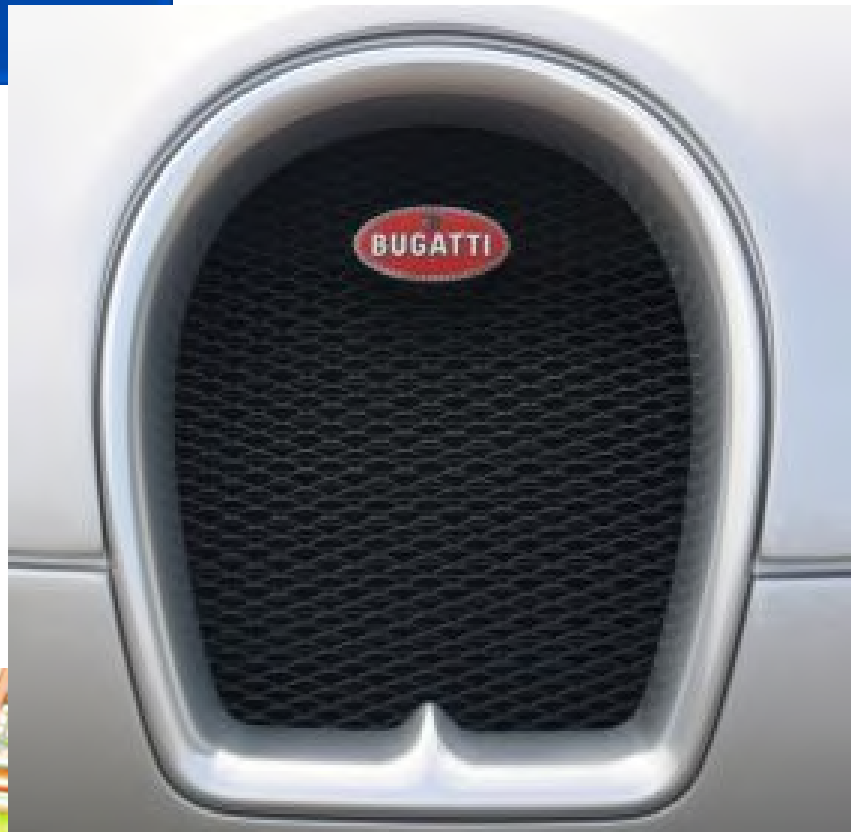
DIE MAGIE DER ZAHLEN. 1001 PS, immer im Blickfeld.

LA MAGIE DES CHIFFRES. 1001 chevaux, toujours dans
le champ de vision.



Bugatti Veyron 16.4
TANKVERSCHLUSS

Firmengründer
Ettore Bugatti liebte Pferde,
deshalb haben Bugatti-Kühler
eine Hufeisen-Form.



Gestickte
Original-Unterschrift vom
Firmengründer
Ettore Bugatti

